



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 29.09.2021 – Auszug aus Drucksache 18/18086 –

Frage Nummer 9 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter
**Christoph
Maier**
(AfD)

Vor dem Hintergrund, dass die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) das E-Netz Allgäu mit einem Jahr Verspätung am 12.12.2021 startet und sich wohl auch Rammingen auf einen zweistündigen Taktfahrplan mit Direktzügen nach München freuen darf, wobei jedoch der Bahnsteig in Rammingen nur 120,5 m misst, die Züge aber in Doppeltraktion 150 m lang sind und somit wohl Montag bis Donnerstag die Züge um 08.35 Uhr, 10.35 Uhr und am Freitag um 20.35 Uhr in Richtung München und am Freitag um 15.23 Uhr aus Richtung München nicht halten, womit zwischen 06.35 Uhr und 12.35 Uhr eine sechsstündige Taktlücke bei den Direktzügen nach München entstehen wird, frage ich die Staatsregierung, wieso dieser Umstand in anscheinend fünfjähriger Planungszeit nicht berücksichtigt wurde, inwiefern sie gedenkt, die sechsstündige Taktlücke am Bahnhof Rammingen zu schließen und in welchem Takt künftig Züge die Strecke Rammingen–München befahren werden?

Antwort des Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr

Die Betriebsaufnahme des Wettbewerbsprojektes E-Netz Allgäu ist zum Fahrplanwechsel im Dezember 2021 geplant. Dann wird das Eisenbahnverkehrsunternehmen Go-Ahead Verkehrsgesellschaft Deutschland GmbH den Betrieb unter anderem auf der Linie RE 72 Münch–Memmingen übernehmen. Diese zweistündlich verkehrende Linie wird auch in Rammingen halten. Zusätzlich hält in Rammingen weiterhin die ebenfalls zweistündlich verkehrende Linie RE 71 Augsburg–Memmingen. Diese wird von der DB Regio AG betrieben.

Es kommt nicht zu Haltausfällen in Rammingen aufgrund der Bahnsteiglänge. Halten dort Züge, die länger als der Bahnsteig sind, werden einzelne Türen oder Zugteile abgesperrt. Der Ein- und Ausstieg ist an den nicht abgesperrten Türen und Zugteilen möglich. Diese Maßnahme ermöglicht auch den Halt der in der Anfrage genannten Züge um 08.35 Uhr, 10.35 Uhr, 15.23 Uhr und 20.35 Uhr. Somit wird ab Dezember 2021 ein stündliches Zugangebot von Rammingen nach München bestehen: zweistündlich direkt mit der Linie RE 72 und zweistündlich mit einem Umstieg in Buchloe von der Linie RE 71 auf die Linie RE 70.